



Barbarossastadt Gelnhausen

Obermarkt 7
63571 Gelnhausen
info@gelnhausen.de

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am Mittwoch, den
06.02.2019 um 18:00 Uhr im Kolleg I in der Stadthalle Gelnhausen

Ausschussmitglieder:	Herbert Böhmer	SPD	Vorsitzender
	Renate Baumann	BG	
	Jürgen Degenhardt	CDU	
	Ewald Desch	SPD	
	Markus Kolb	SPD	
	Uwe Leinhaas	Grüne	
	Christian Litzinger	CDU	
	Bodo Delhey	BG	(in Vertr. f. Martin Schmidt)
	Hendrik Silken	FDP	stlv. Ausschussvorsitzender
Entschuldigt:	Ferhat-Taner Bostan	SPD	
	Stefan Bechtold		Zentrale Dienste
Magistrat:	Bürgermeister Daniel Chr. Glöckner		
	Hans Adrian		
Verwaltung:	Peter Oberst		Bauamt
	Marcel Pipa		Steuern und Finanzen
Gäste:	Pia Horst		Stadtverordnetenvorsteherin
Schriftführerin:	Hildegard Haunold		
Beginn der Sitzung:	18.02 Uhr		

Tagesordnung

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende Herbert Böhmer eröffnet die Sitzung um 18:02 Uhr und begrüßt alle Anwesenden des Haupt- und Finanzausschusses sowie alle Gäste. Sein besonderer Gruß gilt Bürgermeister Glöckner, Peter Oberst, Marcel Pipa, Hans Adrian sowie der Stadtverordnetenvorsteherin Pia Horst. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht zugegangen und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Von 10 Mitgliedern des Haupt- und Finanzausschusses sind 9 Mitglieder anwesend.

TOP 2

Beratung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen für das Haushaltsjahr 2019

Herr Böhmer erteilt zunächst das Wort an Herrn Bürgermeister Glöckner. Herr Glöckner erläutert kurz, dass der Haushalt im Ergebnishaushalt ausgeglichen ist. Der Bürgermeister geht davon aus, dass es Fragen zu den Positionen im Haushalt geben wird und dass Vorschläge eingebracht werden können. Herr Böhmer weist noch einmal darauf hin, dass es bei dieser Sitzung nur um die Klärung offener Fragen geht und dass keine Beschlüsse gefasst werden. Herr Desch stellt die Frage zur technischen Vorgehensweise. Man einigt sich darauf, chronologisch vorzugehen. Es folgt eine ausführliche Diskussion über den Haushalt. Einige Positionen werden herausgehoben. Es werden u.a. Fragen gestellt zum Jobticket für Bedienstete, zur Arbeitsplatzbrille, zu Aufwendungen für Repräsentationen, zur Öffentlichkeitsarbeit, zur IT-Digitalisierung, zur Kosten der Unterbringung von Asylanten und Obdachlosen, zur Kinderbetreuung, zum Krippenhaus und Museum, zu kulturellen Veranstaltungen sowie noch weitere Positionen. Herr Böhmer merkt zwischenzeitlich an, dass die bisher gestellten Fragen durch Herrn Bürgermeister Glöckner und die Verwaltung erstaunlich präzise beantwortet werden. Klärung versprach Herr Bürgermeister Glöckner u.a. zu Fragen von Herrn Litzinger zur Kostenbeteiligung der Stadt am Betreuungsangebot an der Ysenburgschule, zur Fremdreinigung, zum Mobilfunk und Neuanpflanzung von Bäumen. Herr Desch wünscht eine Aufschlüsselung des Wirtschaftsplanes der HVG bezüglich der Gemeinschaftseinrichtungen. Außerdem bittet er, den Stellenplan der Stadt auf die Notwendigkeit der Personalsteigerungen zu überprüfen. Der Bürgermeister schlägt vor, zur nächsten Sitzung eine detaillierte Erläuterung der Veränderungen im Stellenplan vorzulegen. Zusammenfassend stellt Herr Böhmer fest, dass viele Fragen beantwortet wurden und die noch offenen Fragen in der nächsten Sitzung beantwortet werden. Der Bürgermeister weist darauf hin, dass gerne auch noch Fragen per Email an Ihn gerichtet werden können.

TOP 2.1

Antrag der BG-Fraktion zum Haushalt 2019 Energiekosten

Herr Böhmer bittet Herrn Delhey kurz zu erläutern, warum der Antrag der BG-Fraktion bezüglich der Energiekosten gestellt wurde. Herr Delhey erwidert, dass es für sie nicht nachvollziehbar sei, dass trotz energetischer Baumaßnahmen an verschiedenen Gebäuden die Energiekosten immer weiter steigen. Dieser Punkt wird in der nächsten Sitzung erläutert.

Alle Ausschussmitglieder sollen die neuen Anträge der BG-Fraktion erhalten.

TOP 3

Beratung des Wirtschaftsplanes 2019 – Eigenbetrieb Wirtschaftliche Betriebe

Herr Glöckner bezieht kurz Stellung zum Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes und weist darauf hin, dass der Haushalt ausgeglichen ist, teilweise bedingt durch Zuschüsse der Stadt. Er benennt die einzelnen Kostenstellen Abwasserbeseitigung, Abfallbeseitigung, Stadtbus, Friedhof und Betriebshof. Fragen zur Kostensteigerung beim Stadtbus verspricht der Bürgermeister zu klären. Herr Desch spricht die Notwendigkeit der Neuverschuldung an. Man sollte vielleicht die Möglichkeiten der Gebührenerhöhungen überdenken zugunsten der Innenfinanzierung. Der Bürgermeister betont, dass eine Nettoneuverschuldung nicht zu verhindern ist, wenn wir uns weiterentwickeln wollen. Immerhin geht es um die Instandhaltung unserer Infrastruktur. Herr Böhmer betont, dass die Frage ist, ob ein moderater Rahmen hierbei erreicht wird. Herr Desch spricht auch hier den Personalplan bezüglich der Notwendigkeit der Personalsteigerung am Betriebshof an. An dieser Stelle verspricht Herr Glöckner zur nächsten Sitzung, ebenso wie beim städtischen Haushalt, eine detaillierte Erläuterung.

TOP 4

Mitteilungen und Anfragen

Herr Silken merkt an, dass zwei Anträge aus dem Ortsbeirat Hailer in den Geschäftsgang als Tagesordnungspunkte in die nächste Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses eingehen.

Herr Böhmer informiert, dass für die Haushaltsberatungen 3 Sitzungen angedacht sind. Nach eingehender Abstimmung der Termine einigt man sich auf den 2. Termin am Mittwoch, den 20.02.2019 um 18.00 Uhr im Kolleg I der Stadthalle Gelnhausen. Hierzu werden formelle, schriftliche Einladungen versendet.

Der Vorsitzende Herr Böhmer bedankt sich bei allen Anwesenden und beendet die Sitzung um 20:30 Uhr.

Gelnhausen, den 08.02.2019

Herbert Böhmer
Vorsitzender Haupt- und Finanzausschuss

Hildegard Haunold
Schriftführerin